

Ortsfest und Oldieabend in Merzenich

Trödel, Kunsthandwerk und Live-Musik



Fotos: Gemeinde Merzenich

Merzenich verwandelt sich am Tag der Deutschen Einheit wieder in einen großen Basar mit Trödel, Live-Musik, Kinderprogramm und Familienunterhaltung. Die Gemeinde Merzenich lädt am Samstag, 3. Oktober, zum traditionellen Ortsfest von 11 bis 18 Uhr ein!

Mit Unterstützung zahlreicher Vereine aus der Gemeinde und Westenergie als Hauptsponsor verwandelt sich der Merzenicher Ortskern in eine abwechslungsreiche Flaniermeile, die mit ihrem ganztägigen Kultur- und Musikprogramm zum Bummeln, Ausprobieren und Informieren einlädt.

Wer auf der Suche nach ganz besonderen Fundstücken, einzigartigen Sammlungen oder zum Beispiel nach einer speziellen Schallplatte ist, der wird mit Sicherheit beim Trödelmarkt fündig. Mehr als 50 Trödler verwandeln den Ortskern in einen wahren Basar. Übrigens, die Ausgabe der Standkarten für Trödler erfolgt am Mittwoch, 16. September, von 14:30 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Merzenich.

Der Preis pro (Tapezier-)Tisch beträgt 10 Euro und muss vor Ort in bar entrichtet werden.

Kinderzug

Natürlich wird auch wieder ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder geboten, unter anderem wird es kostenlose Fahrten mit einer kleinen Bummelbahn geben. Dieses tolle Erlebnis können wir dank zahlreicher lokaler Sponsoren kostenlos anbieten!

Natürlich wird es auf der Hauptbühne am Lindenplatz wieder Live-Musik und Vorführungen geben. Als Hauptact können sich die Besucherinnen und Besucher auf ein besonderes Konzert der bekannten Dürener Formation „Shady Blue“ freuen.

Für die eine oder andere Überraschung sowie für das leibliche Wohl entlang Lindenstraße, Dürener Straße, Lindenplatz oder Burgstraße ist auf jeden Fall ebenfalls wieder gesorgt!

Wie gewohnt wird auch wieder eine Vertretung aus unserer Partnerstadt

Quiévrechain vor Ort sein und an einem eigenen Stand französische Köstlichkeiten anbieten.

SWD-Oldieabend

Am Abend vor dem Ortsfest wird es natürlich auch wieder einen SWD-Oldieabend geben! Auch hier möchten wir uns bei den Stadtwerken Düren als Hauptsponsor für die Ermöglichung dieser Veranstaltung bedanken! Wir freuen uns am Vorabend des Ortsfestes, am Freitag, 2. Oktober, ab 19 Uhr, auf ein unterhaltsames Konzert mit „Eventuell eine Band“ auf dem Bürgerhaus-

vorplatz. Und na klar: wie gewohnt ist der Eintritt frei!

Also, Termine vorgemerkt und mitgemacht beim SWD-Oldieabend am 2. Oktober und beim Merzenicher Ortsfest am 3. Oktober.



Berger & Schwarz
Bedachungen
SEIT 1940

Ihr Dachdeckermeisterbetrieb.



Steildach | Flachdach | Holzbau
Energetische Sanierungen
Reparaturservice
Kranverleih

📍 Bundesstraße 3a | 52379 Langerwehe
☎ 02423 4067 012
📱 Jean-Marie Berger 0179 9106 152
Christian Schwarz 0177 4662 709
🌐 www.berger-schwarzbedacht.de
✉ bedacht@berger-schwarz.de



KREUDER
TRADITIONSHANDWERK
SEIT 1824

Möbelhaus · Gardinenstudio
Sonnen- und Insektenschutz
Polsterei

HAUPTSTRASSE 195 · 52379 LANGERWEHE
TEL. 0 24 23 / 90 29 22 · INFO@W-KREUDER.DE
WWW.W-KREUDER.DE

Vermietung von Lagercontainern

Verfügbar ab April 2026!!!

**ELEKTRO
ELMAR HAHN**

Anfragen an: Lagercontainer@Elektro-Elmar-Hahn.de



Trödeln in Merzenich

Wer beim diesjährigen Ortsfest der Gemeinde Merzenich am Samstag, 3. Oktober, mittrödeln möchte, der kann sich dazu am Mittwoch, 16. September, von 14:30 bis 17 Uhr im Merze-

nicher Bürgerhaus an der Burgstraße anmelden. Die Anmeldung ist nur in diesem Zeitraum möglich, pro Stand/Tapeziertisch muss noch vor Ort eine Gebühr von 10 Euro entrichtet werden.

Gemeinsam Kirche vor Ort gestalten

Seit dem 1. Januar 2025 bilden unsere vier Kirchengemeinden St. Laurentius Merzenich, St. Cäcilia Niederzier, St. Josef Nörvenich und St. Marien Vettweiß gemeinsam den Pastoralen Raum Merzenich-Niederzier-Nörvenich-Vettweiß. Seitdem ist bereits viel in Bewegung gekommen: Neue gemeinsame Strukturen und Formen der Zusammenarbeit sind entstanden. Treffen der beiden Pastoralteams der beiden ehemaligen GdGs, des neuen Leitungsgremiums des Pastoralen Raumes und des Rates des Pastoralen Raumes haben stattgefunden. Arbeitsgruppen und weitere Gremien haben ihre Arbeit aufgenommen. Menschen aus den verschiedenen Gemeinden lernen sich kennen, tauschen sich aus und ent-

wickeln gemeinsam erste Ideen der Zusammenarbeit.

Vieles ist neu und wirft Fragen auf: Wer entscheidet künftig was? Welche Möglichkeiten gibt es, sich einzubringen? Und vor allem: Wie kann Kirche in unseren Orten auch in Zukunft für die Menschen da sein?

Ein wichtiger Baustein der neuen Pastoralstrategie des Bistums Aachen ist das Konzept der „Orte von Kirche“. Doch was bedeutet das eigentlich?

Ein „Ort von Kirche“ muss nicht unbedingt eine Kirche oder ein Pfarrheim sein. Kirche ist überall dort lebendig, wo Menschen Gemeinschaft erleben, Glauben teilen, füreinander da sind und Verantwortung übernehmen. Das kann in Gruppen, Vereinen, Chören,

Kinder- und Familienkreisen, Jugendgruppen, sozialen Initiativen oder auch in neuen Formen des Miteinanders geschehen. Dabei möchten wir nicht nur auf das schauen, was sich verändern muss. Wir möchten entdecken, was bereits da ist, was Menschen bewegt, aber natürlich auch darauf, was Neues entstehen kann. In diesem Sinne hoffen wir auf reges Interesse, und freuen uns darauf, Sie bei einer unserer Infoveranstaltungen zu begrüßen zu dürfen.

Die „Orte von Kirche“ sollen sich dabei ihrer eigenen Identität, ihres Auftrags und ihres Beitrags zum kirchlichen Leben vergewissern und als „Ort von Kirche“ im Pastoralen Raum bestätigt werden.

Mit der folgenden Einladung zu unseren Infoveranstaltungen möchten wir Ihnen das Konzept der „Orte von Kirche“ vorstellen, sie über die bisherigen Entwicklungen im Pastoralen Raum informieren und vor allem miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten hören, was Sie bewegt, welche Erfahrungen Sie machen, welche Wünsche und Ideen Sie haben und wo Sie Möglichkeiten sehen, Kirche vor Ort mitzugestalten.

Manuela Althausen, Gemeindereferentin und Ruth Jannes, Gemeindereferentin

(Für den Arbeitskreis „Orte von Kirche“ im Rat des Pastoralen Raumes Merzenich-Niederzier-Nörvenich-Vettweiß)

Herzliche Einladung zu den Informationsveranstaltungen „Orte von Kirche“ im Pastoralen Raum Merzenich - Niederzier - Nörvenich - Vettweiß

Liebe Interessierte, liebe Engagierte in unserem Pastoralen Raum Merzenich - Niederzier - Nörvenich - Vettweiß, liebe Verantwortliche in Gruppen, Vereinen und Einrichtungen, Kirche lebt dort, wo Menschen ihren Glauben miteinander teilen, Gemeinschaft gestalten und Verantwortung füreinander übernehmen.

An vielen Orten in unserem Pastoralen Raum Merzenich-Niederzier-Nörvenich-Vettweiß in der schönen Ellbachaue geschieht dies bereits heute. Künftig können diese Treffpunkte als „Orte von Kirche“ sichtbar werden.

Was sich hinter dem Konzept „Orte von Kirche“ verbirgt, wel-

che Chancen und Möglichkeiten es bietet und welche Perspektiven sich daraus für unsere Gemeinden und Engagierten ergeben, darüber möchten wir mit Ihnen bei einer unserer Informationsveranstaltungen ins Gespräch kommen.

Einladungen sind alle Menschen, die sich bereits in Gruppen, Projekten, Vereinen und Einrichtungen engagieren und das kirchliche und gemeindliche Leben bereits gestalten.

Ebenso sind alle herzlich willkommen, die Interesse haben, sich zukünftig einzubringen.

Ihre Erfahrungen, Ihre Ideen und Ihre Fragen sind uns wichtig! Gemeinsam möchten wir darüber nachdenken, wie Kirche auch in

Zukunft nah bei den Menschen bleibt und lebendig gestaltet werden kann.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, auf den gemeinsamen Austausch und darauf, mit Ihnen die Vielfalt kirchlichen Lebens in unserem Pastoralen Raum sichtbar zu machen und gemeinsam weiterzuentwickeln.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Rat des Pastoralen Raumes Merzenich - Niederzier - Nörvenich - Vettweiß

Termine

Mittwoch, 30. September, 19:30 Uhr

St. Cäcilia Niederzier

Pfarrheim Oberzier

Am Dorfplatz 14, 52382 Oberzier

Donnerstag,

8. Oktober,

19:30 Uhr

St. Laurentius Merzenich

Pfarrheim Merzenich

Schulstr. 4a, 52399 Merzenich

Dienstag,

13. Oktober,

19:30 Uhr

St. Josef Nörvenich

Pfarrzentrum Nörvenich

Hirtstr. 10, 52388 Nörvenich

Mittwoch,

14. Oktober,

19:30 Uhr

St. Marien Vettweiß

Pfarrheim Vettweiß

Schulstr. 3, 52391 Vettweiß

LOKALES AUS DER GEMEINDE MERZENICH

Hallenbosseln

Neu beim TV 1910 e. V. Girbelsrath



Hallenbosseln

Ab Oktober bieten wir freitags von 18:30 bis 20 Uhr in der Maarhalle Girbelsrath unter der Leitung von Barbara und Michael Röttgen eine neue und interessante Mannschaftssportart an: Hallenbosseln! Hallenbosseln ist ein

Zielwurfspiel und wurde aus dem Eisstockschießen entwickelt. Die Spielgeräte - die so genannten Bosseln - bestehen aus massivem Buchenholz und sind mit einer Naturborsten-Sohle versehen. Ein Set beinhaltet sechs Bosseln, je drei mit

gleichfarbiger Ring-Markierung. Die Spielidee: zwei Mannschaften mit je drei Teammitgliedern plus Mannschaftsführer/führerin spielen gegeneinander. Geworfen wird abwechselnd. Man versucht den jeweiligen Mannschaftsbossel möglichst nah an die im Zielfeld liegende Daube - ein ca. zehn mal zehn Zentimeter großer Holzwürfel - anzuspielen. Mit dem eigenen Wurf dürfen andere Bosseln oder die Daube verschoben werden, um sich bestenfalls einen eigenen Vorteil zu verschaffen. Jede Partie besteht aus sechs Durchgängen, jede/r Spieler/in hat je einen Wurf pro Durchgang. Die Wertung: Nach jedem Durchgang erhält das Team jener Bossel, die innerhalb des Zielfeldes am nächsten zur Daube liegt, zwei Wurfpunkte. Für alle anderen im Zielfeld liegenden Bosseln erhält

die jeweilige Mannschaft einen Wurfpunkt pro Bossel. Die jeweilige Partie gewinnt die Mannschaft mit den meisten Punkten.

Das Spielfeld: Die Wurfbahn ist standardmäßig zwölf Meter (bei Frauen zehn Meter) lang, das sich daran anschließende Zielfeld ist vier Meter lang. Dieses kurzweilige Spiel eignet sich hervorragend auch als integrative Sportart.

Haben Sie Lust einfach mal etwas Neues auszuprobieren? Wir freuen uns auf Sie!

Da die Gruppe noch im Aufbau ist bitten wir um Ihre Voranmeldung unter: info@tv-girbelsrath.com - Stichwort: Bosseln, oder unter Tel. 0151 2220 4246. Hier erhalten Sie alle weiteren Informationen sowie den genauen Starttermin!

Das gesamte Sportprogramm finden Sie unter www.tv-girbelsrath.com.



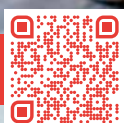
Gemeinsam aktiv bleiben.

Aktiv durch den Tag.

Tagespflege unverbindlich kennenlernen:

☎ 02421 / 699 640

☎ 02422 / 502 780



www.caritas-tagespflegen.de

10x im Kreis Düren!

Sportlich aktiv mit dem TV 1910 e.V. Girbelsrath

Angebot startet wieder nach der Sommerpause

Ab dem 31. August starten wir wieder mit unserem sportlichen Angebot beim TVG in der Girbelsrather Maarhalle. Sie suchen noch nach einer passenden sportlichen Betätigung, haben gute Vorsätze sich wieder mehr zu bewegen?

Warum nicht hier starten? Probieren Sie es aus zum Beispiel bei

- **Pickleball und Tischtennis**, montags 19.30 bis 22 Uhr Hier flitzen nicht nur die Bälle! Lei-

tung: Norbert Daners, 0151 2220 4246

- **Gesundheitssport**, donnerstags Vormittag Gruppe 1: 9.30 bis 10.15 Uhr (z.Z. ausgelastet), Gruppe 2: 10.30 bis 11.15 Uhr (noch freie Plätze) Ein Gymnastik-Angebot unter Berücksichtigung orthopädischer Einschränkungen, z.B nach Beendigung von Rehasport Maßnahmen. Gemäßigt

aber trotzdem fordernd trainieren. Leitung: Birgit Daners, Tel.: 0160 7946 335

- **Fit & Style**, donnerstags 18 bis 19 Uhr Für alle, die gerne mehr powern möchten z. B. auf dem Stepper oder mit anderen Kleingeräten bei modernen Rhythmen. Leitung: Katja Franken, Tel.: 0176 215 207 43

- **Gymnastik für Frauen** (und

Männer), donnerstags 19.15 bis 20.15 Uhr - Bekanntes und Neues aus der Gymnastik Welt - Leitung: Ruth Kaulen, Tel.: 0151 5041 5271

- u.v.m. erwartet Sie bei uns. Das gesamte Sportprogramm finden Sie unter www.tv-girbelsrath.com. Fragen beantworten wir gerne unter info@tv-girbelsrath.com oder 0151 22204246, 0160 7946 335

DEIN URLAUB.
OHNE BOARDINGPASS.

500 echte Palmen
Paradise Beach mit Beachbar
Events am Außenpool und vieles mehr ...

www.badewelt-euskirchen.de



Neue Initiative für Endometriose-Betroffene

Selbsthilfegruppe Niederzier in der Gründungsphase



In diesem Monat gründet Barbara Linnemann-Janke in Niederzier die neue Selbsthilfegruppe „Endometriose - Du bist nicht alleine“. Foto: Marc Linnemann

Eine neue Initiative in der Gemeinde Niederzier widmet sich ab September einer Erkrankung, die viele Frauen betrifft, im gesellschaftlichen Alltag jedoch häufig noch ein Tabuthema darstellt. In diesem Monat gründet Barbara Linnemann-Janke in Niederzier die neue Selbsthilfegruppe „Endometriose - Du bist nicht alleine“. Die Initiative bietet Betroffenen eine regionale Anlaufstelle für Austausch und Unterstützung bei dieser chronischen Frauenkrankheit. Bei Endometriose siedelt sich gebärmutterähnliches Gewebe außerhalb der Gebärmutter an. Dies führt zu Entzündungen, Verwachsungen, extremen Regelschmerzen, Schmerzen beim geschlechtsverkehr oder Toilettengang, Müdigkeit und unerfülltem Kinderwunsch. Der Weg zur Endometriose-Diagnose über Anamnese und Ultraschall ist oft lang. Sicher nachweisbar ist sie per Bauchspiegelung mit Gewebeprobe. Die Therapie richtet sich nach den Beschwerden und umfasst Schmerzmittel, Hormone oder Operationen. Bei Verdacht helfen zertifizierte Endometriosezentren sowie das Portal „Frauenärzte im Netz“ bei der gezielten Suche

nach Spezialisten weiter. Die Endometriose-Selbsthilfegruppe von Barbara Linnemann-Janke bietet Betroffenen einen geschützten Raum für Austausch und Entlastung. Während Ärzte oft nur die Medizin abdecken, teilt die Gruppe Tipps zu Alltag, Ernährung, Sport und Behörden. Das stärkt die eigene Gesundheitskompetenz. Viele Frauen fühlen sich jahrelang mit Schmerzen allein gelassen. Hier gilt das Motto: „Ich glaube dir“. Interessierte aus Niederzier und Umgebung können sich der im Aufbau befindlichen Gruppe anschließen. Im hektischen Praxisalltag fehlt oft

die Zeit für die seelischen Belastungen chronisch kranker Menschen. Um diese Lücke zu schließen, gründet Barbara Linnemann-Janke in diesem Monat eine kostenlose Selbsthilfegruppe für Frauen in Niederzier. Das Angebot setzt auf gegenseitigen Austausch, um Tabus zu brechen, Betroffene zu stärken und Familien zu entlasten. Es richtet sich an alle Frauen, unabhängig davon, ob die Diagnose neu oder alt ist. Die Gründerin bringt bereits Erfahrung aus dem Rhein-Erft-Kreis mit. Die Initiative wird vom Niederzierer

Bürgermeister Frank Rombey sowie den Kreisgruppen Düren und Rhein-Erft-Kreis des Wohlfahrtsverbandes „Der Paritätische“ unterstützt. **Gründungstreffen im September** Das erste offizielle Gründungstreffen ist für den September geplant. Interessierte Frauen können vorab Kontakt aufnehmen, um Informationen über die Gruppe und die genauen Termine der Treffen zu erhalten. Die Kontaktaufnahme ist per E-Mail unter der Adresse endsogniederzier@gmail.com möglich. FH

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

 Ihr **Ansprechpartner**
für **VW E-Autos**





Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



WINKLER
FENSTERBAU

KOMP therm 

Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Suche nach Ackerflächen im südlichen Rheinland
(Vettweiß, Nörvenich, Euskirchen, Düren, Nideggen, Heimbach)

Sofern gewünscht, können wir auch gerne über komplette Hofübernahmen zur kurz- oder langfristigen Verpachtung sprechen und zahlen dafür Höchstpreise. Wir garantieren eine faire Zusammenarbeit und nachhaltige Bewirtschaftung.

Kontakt: info@rheinlandkraeuter.de
Tel. 0177-4667064
www.rheinlandkraeuter.de



LOKALES AUS DER GEMEINDE NIEDERZIER

13-Jähriger auf E-Scooter verursacht Unfall

Auf der Rathausstraße in Niederzier wurde am Montag, 24. August, ein 13-Jähriger aus Niederzier leicht verletzt. Der Junge aus Niederzier fuhr gegen 17 Uhr auf dem E-Scooter aus Richtung Kölnstraße auf der Rathaus-

straße. An der Einmündung zur Rathausstraße kollidierte er beim Abbiegen mit dem von links kommenden Pkw eines 60 Jahre alten Mannes aus Düren. Der Dürener wäre vorfahrtberechtigt gewesen. Der 13-Jährige stieß mit den

Rippen gegen den Außenspiegel des Autos. Er wurde leicht verletzt mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Er gab zu Protokoll, dass er die Bedeutung der Schilder, die die Vorfahrt anzeigen, nicht kenne würde.

Es entstand ein Sachschaden von etwa 1.050 Euro.

Die Polizei weist darauf hin, dass das Fahren mit einem E-Scooter im öffentlichen Raum in Deutschland erst ab 14 Jahren erlaubt ist.

Gelungenes Grillfest des VdK Ortverband Niederzier

Tolle Stimmung, leckeres Essen und jede Menge gute Gespräche - das war das Grillfest des VdK-Ortsverbands Niederzier im August. Zahlreiche Mitglieder und Begleitpersonen des Verbands waren der Einladung gefolgt und verbrachten gemeinsam ein paar unbeschwerte Stunden am Dorfgemeinschaftshaus im Ort Selhausen. Bei Steaks, Würstchen, Salat- und Kuchenbuffet kam auch

der persönliche Austausch nicht zu kurz. Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei allen Gästen für ihr Kommen und das gemütliche Beisammensein. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste gemeinsame Event, das schon in Planung ist. Wer Interesse hat Mitglied zu werden ist jederzeit herzlich willkommen!

Text: Tine L. Quast / VdK-stellvertretende Schriftführerin



Foto: Tine L. Quast / VdK-stellvertretende Schriftführerin

REGIONALES

Selbsthilfegruppe Lip-/Lymphödem Düren

Hast du ein Lip- und/oder Lymphödem? Selbsthilfe macht stark! Schmerzen, Schwellungen, schwere Arme und Beine und Einschränkungen gehören für Betroffene des Lip-/Lymphödems zum Alltag. In unserer Selbsthilfegruppe tref-

fen wir uns jeden zweiten Montagabend im Monat in vertrauensvoller und geschützter Umgebung in Düren. Im Mittelpunkt steht der offene Erfahrungsaustausch - über Alltagsprobleme, Therapien, Hilfsmittel und alles, was die Erkrankung

mit sich bringt. Weiterhin netzwerken wir mit den Selbsthilfegruppen in Jülich, Aachen und Heinsberg oder fahren in Kleingruppen zu Vorträgen oder Veranstaltungen zu den Themen Lip-/Lymphödem.

Ganz gleich, ob du die Diagnose schon länger, seit kurzem oder nur die Vermutung hast, du bist herzlich willkommen in unserer Gruppe. Kontaktaufnahme: WhatsApp: 0157 571 152 70 E-Mail: shg-lip-lymph.dn@

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



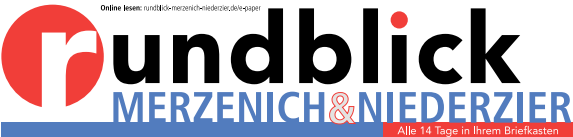
Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**
Satz.Druck.Image.

**WEB**
24/7 online.

**FILM**
Perfekter Drehmoment.



Online lesen: rundblick-merzenich-niederzier.de/e-paper

MEDIENBERATERIN
Anna Lauscher
MOBIL +49 176 19 2600 49
E-MAIL a.lauscher@rautenberg.media





TAG DER OFFENEN TÜR

13.09.2026 | 09:00 - 18:00 UHR



Bei Anmeldung:

- Bis zum 30.09.2026 gratis trainieren!
- Würfel bis zu 66% Rabatt für die ersten 3 Monate!
- VIP Ticket für ein Heimspiel der Powervolleys Düren!
- Kostenlose BIA-Körperanalyse im Wert von 100,- €!



Rundführung:

- Wir zeigen dir gerne unsere modernsten Trainingsgeräte auf einer Studiofläche über 2.200 m²



Nur an diesem Tag:

- 20 % Nachlass beim Einkauf in unserem Shop für Sportnahrung

Offizieller Partner der
 **powervolleys**
 DÜREN



RURBENDEN 6, 52382 NIEDERZIER



KRAFTWERK-NIEDERZIER.DE



Angebot des Kreises Düren

Sozialpsychiatrischer Dienst bietet Beratung an

Kreis Düren. Der Kreis Düren möchte auf ein Angebot aufmerksam machen: Der Sozialpsychiatrische Dienst des Kreises Düren steht allen Bürgerinnen und Bürgern (ab dem 18. Lebensjahr) in Krisensituationen beratend zur Seite. Bei psychischer Belastung, insbesondere nach Ereignissen

wie dem Brand im Hürtgenwald, stehen die Kolleginnen und Kollegen für Gespräche gerne zur Verfügung und haben ein offenes Ohr.

Diese und nächste Woche ist der Sozialpsychiatrische Dienst von montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr unter der Rufnummer

02421 221053 500 zu erreichen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über unterschiedliche beraterische und therapeutische Zusatzqualifikationen und unterliegen der Schweigepflicht. Das Angebot ist kostenfrei. Neben den Betroffenen können sich auch Angehörige und Menschen

aus dem sozialen Umfeld an den Dienst wenden.

Ab September ist der Sozialpsychiatrische Dienst über das Sekretariat unter der Rufnummer 02421 221053 -511/-510 oder -580 erreichbar. Weitere Informationen gibt es unter kreis-dueren.de/sozialpsychiatrischerdienst.

Gemeinsam handeln: Für eine lebendige Demokratie

Eine lebendige Demokratie zeigt sich ganz besonders in der aktiven Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger, die sich in zahlreichen Vereinen und Initiativen politisch, sozial oder kulturell engagieren. Kurz: Demokratie ist die Grundlage für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das friedliche Zusammenleben in Nordrhein-Westfalen. In unserem Land gibt es bereits viele beeindruckende ehrenamtliche Projekte und Initiativen, die zur Stärkung unserer Demokratie beitragen. Über sie wollen die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen und die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege (NRW-Stiftung) informieren und die überzeugendsten Projekte Ende des Jahres 2027 auszeichnen.

Mit innovativen und nachahmenswerten Ideen unsere Demokratie stärken

Gesucht werden Projekte in Nordrhein-Westfalen, die von gemeinnützigen Initiativen, Vereinen, Verbänden und Stiftungen, gGmbHs und öffentlichen Einrichtungen durchgeführt werden, die sich mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement für die Stärkung der Demokratie einsetzen und innovative Wege für eine lebendige Demokratie entwickelt haben.

Was gibt es zu gewinnen?

Aus den eingereichten Projekten werden im Laufe des Jahres 2027 zwölf Projekte ausgewählt und jeweils als „Engagement des Monats“ auf dem Engagement-Portal des Landes sowie

den Social-Media-Kanälen bei Instagram und Facebook präsentiert. Die ausgewählten „Engagements der Monate“ Januar bis Dezember erhalten zudem eine Anerkennung in Höhe von 1.000 Euro und eine Urkunde. Alle zwölf ausgewählten Projekte haben darüber hinaus die Chance, mit dem Engagementpreis NRW 2027 ausgezeichnet zu werden. Die Preisverleihung findet Ende 2027 statt. Dazu werden alle zwölf „Engagements der Monate“ eingeladen. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden im Laufe der Veranstaltung bekannt gegeben.

Wie erfolgt die Auswahl der Engagements der Monate und der Träger des Engagementpreises NRW 2027?

Die Auswahl erfolgt anhand von Kriterien wie Innovationsgrad, Langfristigkeit und Vernetzung. Die Jury wird gestellt von der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen, der NRW-Stiftung und weiteren Akteuren aus der Zivilgesellschaft.

Die ausgewählten Projekte sollen die große Bandbreite des ehrenamtlichen Engagements in Nordrhein-Westfalen zur Stärkung der Demokratie widerspiegeln und möglichst aus verschiedenen Regionen des Landes kommen. Darüber, welche der „Engagements der Monate“ mit dem Engagementpreis NRW 2027 ausgezeichnet werden, entscheidet im Herbst 2027 eine On-

line-Abstimmung, eine Jury und - im Fall des Sonderpreises - die NRW-Stiftung. Insgesamt wird es drei gleichwertige Träger des Engagementpreises NRW 2027 geben. Jedes prämierte Projekt erhält ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro.

Wer kann sich bewerben?

Der vom Land Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit der NRW-Stiftung jährlich ausgetobte „Engagementpreis NRW“ richtet sich an gemeinnützige Initiativen, Vereine, Verbände und Stiftungen, gGmbHs und öffentliche Einrichtungen aus Nordrhein-Westfalen. Sie müssen seit mindestens zwei Jahren bestehen und Ansätze und Ideen verfolgen, die erkennbar im Einklang mit dem jeweiligen Jahresmotto stehen (in 2027: „Gemeinsam handeln: Für eine lebendige Demokratie“).

Zudem muss ersichtlich sein, dass das Engagement langfristig angelegt ist. Einzelpersonen können sich nicht bewerben.

Für jedes eingereichte Projekt gelten diese Bedingungen:

Es muss gemeinwohlorientiert sein und maßgeblich von bürgerschaftlichem, unentgeltlichem Engagement getragen werden. Idealerweise hat es Modellcharakter und kann als „Leuchtturmprojekt“ auf andere Bereiche übertragen werden.

Wie erfolgt die Bewerbung?

Reichen Sie für Ihre Bewerbung

ausschließlich online über das Engagement-Portal des Landes NRW folgende Informationen ein: Bewerbungsschluss ist der 15. September.

Projektbeschreibung: Worum geht es in dem Projekt, mit dem Sie sich auf den „Engagementpreis NRW 2027“ bewerben? Wofür setzen Sie sich konkret ein? Welche Grundidee und welche konkreten Ziele stehen hinter Ihrer Arbeit?

Seit wann gibt es das Projekt, mit dem Sie sich um den Engagementpreis NRW bewerben? Warum sollte genau Ihr Projekt den „Engagementpreis NRW 2027“ erhalten?

Verein / Organisation / Initiative: Beschreiben Sie kurz den Vereinszweck beziehungsweise die Organisation, in deren Rahmen das Projekt stattfindet, falls dieser von dem Projekt abweicht.

Gemeinsam handeln: Für eine lebendige Demokratie:

Stellen Sie einen Bezug zum Schwerpunktthema her und erläutern Sie, welche Rolle bürgerschaftliches Engagement für Ihr Projekt spielt.

Inwiefern trägt Ihr Projekt zur Stärkung der Demokratie bei?

www.engagiert-in-nrw.de/erkennung/engagementpreis-nrw/ausschreibung-engagementpreis-nrw-2027

Ein starkes Herz beginnt mit Wissen

Der 16. Herz- und Gefäßtag bietet ein Programm rund um Herz-Informationen von Medizinerinnen und Star-Gästen



Ludwig Sebus

Am Samstag, 26. September, richtet die Kardiologie des Krankenhauses Porz am Rhein um Chefarzt Prof. Dr. med. Marc Horlitz ihren 16. Herz- und Gefäßtag im Großen Saal des Gürzenich in der Kölner Innenstadt aus.

Die kostenfreie Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft der Deutschen Herzstiftung statt und erklärt Medizinwissen zu Herz- und Kreislaufthemen verständlich für alle Bürgerinnen und Bürger.

„Mir ist es ein großes Anliegen, die Bevölkerung von Köln und Umgebung mit den modernsten Möglichkeiten in der Erkennung und Behandlung von Herz- und Gefäßerkrankungen auf den neuesten Stand zu bringen“, erklärt Prof. Dr. Horlitz die Ziele der Veranstaltung. „Wir sind im Krankenhaus Porz am Rhein im unermüdlichen Einsatz, immer für die Herzen unserer Patienten mit hochqualifiziertem Personal und modernsten technischen Geräten

da zu sein“, so Horlitz, der neben einem Vortrag über die Ablation von Vorhofflimmern auch die Moderation der Veranstaltung übernimmt. Der Eintritt ist frei. Eingeladen sind alle betroffenen und gesunden Bürgerinnen und Bürger, die sich zu Neuigkeiten und Wissenswerten zum Erhalt ihrer Herzgesundheit informieren möchten. Auf dem Programm stehen von 10 bis 13:30 Uhr kurzweilige Vorträge, Diskussionsrunden, prominente Gäste und die Möglichkeit, zum Abschluss mit dem Experten-Team ins persönliche Gespräch zu kommen.

Die Schwerpunktthemen sind wieder hochaktuell und abwechslungsreich und werden von Top-Experten aus der Kardiologie sowie Herz- und Gefäßchirurgie gehalten:

- Vorhofflimmern, plötzlicher Herztod
- Wie Hightech-Medizin Herzen retten kann
- Kann ein krummer Rücken das Herz belasten?
- Neue Hoffnung für Patienten mit Herzschwäche
- Luft- und Raumfahrtmedizin setzt auf modernste CT-Technologie
- Risiko Klimawandel für Herzkrank!
- Hormone, Wechseljahre und das Frauenherz
- Warum Übergewicht und Diabetes das Herz aus dem Takt bringen
- Wie die Ablation Vorhofflimmern heilen kann

Beim Herz- und Gefäßtag zu Gast ist Martina Eßer, Journalistin und bekannte Moderatorin des WDR, die bei einer Podiumsdiskussion einen



Marc Horlitz und Ludwig Sebus beim Herztag 2025

Faktencheck zum Thema „Herzklopfen und Hitzewallungen? Hormone, Wechseljahre und das Frauenherz“ vornimmt.

Wie im vergangenen Jahr ist auch der Gransaigneur des Kölner Karnevals, Ludwig Sebus, mit dabei.

Zusammen mit Detlef Langemann, Mitbegründer, Mannschaftskapitän und Deutscher Meister der Kölner Haie, wirft er einen Blick auf das gesunde Altern ab 60. Eine Anmeldung für einen Besuch ist nicht notwendig.

16. HERZ- UND GEFÄßTAG FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Moderation und Vorträge:
Prof. Dr. med. Marc Horlitz, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Elektrophysiologie und Rhythmologie und sein Ärzteteam

PROGRAMM/VORTRÄGE

- Neue Säulen in der Behandlung der Herzschwäche!
- Risiko Klimawandel für Herzkrank!
- Skoliose und Kyphose – Wirbelsäule belastet Herz/Kreislauf
- Hightech aus Luft- und Raumfahrtmedizin auch für Patienten?
- Vorhofflimmern bei Adipositas und Diabetes mellitus!
- Neue Erkenntnisse zum plötzlichen Herztod!
- **Live-Demonstration:** Reanimation rettet Leben!
- Ist 60 plus der Wendepunkt? Diskussion mit **Ludwig Sebus/ Detlef Langemann**
- Endokarditis – wenn Bakterien das Herz angreifen!
- Herzklopfen, Hitzewallungen, Frauenherz! Diskussion mit **Martina Eßer**
- Verengte Gefäße in den Beinen sind gefährlich!
- Innovative Nahttechnik für eine schonende Aorten Chirurgie
- Treffen mit Ihrem Experten



SAMSTAG, 26.09.2026
10:00 BIS 13:30 UHR
GROßER SAAL IM GÜRZENICH
Martinstraße 29-37, 50667 Köln
Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Schirmherrschaft der Veranstaltung:

Deutsche Herzstiftung



Martina Eßer



Prof. Dr. Marc Horlitz

LEADER bringt Ideen ins Rollen

Jetzt Fördermittel für Projekte im Rheinischen Revier sichern



Eschweiler, Inden, Jülich, Langerwehe, Linnich, Merzenich, Niederzier, Titz, Erkelenz und Aldenhoven. Noch bis zum 24. September können Projektideen für eine LEADER-Förderung eingereicht werden. Für engagierte Vereine, Initiativen, Kommunen und einzelne Akteure ist dies eine der letzten Chancen, sich in der aktuellen Förderperiode finanzielle Unterstützung für innovative Vorhaben zu sichern.

Ideen willkommen

Ob Klimaanpassung, Jugendarbeit, Dorfentwicklung oder lokale Geschichte: Das Förderprogramm LEADER zeigt seit Jahren, wie vielfältig die Entwicklung des ländlichen Raums gestaltet werden kann. „LEADER lebt von den Ideen der Menschen vor Ort. Es gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Region aktiv mitzugestalten. Oft sind es gerade die Ideen von Vereinen, Initiativen oder engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die das Leben vor Ort nachhaltig verbessern. Ohne die Förderung könnten viele dieser Projekte nicht umgesetzt werden“, betont Regionalmanagerin Karin Piesch. Mit Fördersätzen von bis zu 70 Prozent stehen für ausgewählte Projekte EU- und Landesmittel von bis zu 250.000 Euro zur Verfügung. „Gerade jetzt ist ein guter Zeitpunkt, Projekte

auf den Weg zu bringen. Die anstehende Projektauswahlsitzung im Herbst ist bereits die vor-vor-letzte Möglichkeit, Fördergelder zu beantragen. Wer eine Idee hat, sollte nicht zögern und frühzeitig Kontakt mit uns aufnehmen.“, sagt Karin Piesch. Wichtig sei, dass die Projekte einen öffentlichen Mehrwert haben und öffentlich zugänglich sind und eine Neuerung für die Region darstellen. Sie sollen den ländlichen Raum stärken und dem Gemeinwohl dienen.

LEADER: Vielfältige Fördermöglichkeiten - aus der Region für die Region

Wie unterschiedlich LEADER-Projekte sein können, zeigen zahlreiche bereits erfolgreich umgesetzte Beispiele aus der Region:

Das Projekt Digitale Rundgänge in Inden macht die regionale Geschichte digital erlebbar. Einheimische und Gäste erhalten dadurch neue Zugänge zur Vergangenheit des Ortes und ein attraktives Freizeitangebot.

Dass häufig gerade die vermeintlich kleinen Dinge für das Leben im Dorf unverzichtbar sind, zeigt die Sanierung der Sanitäranlage in der Gaststätte Bruns in Venrath. Eine funktionierende, barrierefreie Sanitäranlage mag zunächst selbstverständlich erscheinen. Fehlt sie

jedoch in der Dorfinfrastruktur, wird schnell deutlich, wie wichtig solche Einrichtungen sind. In diesem Jahr wurde das LEADER-geförderte barrierefreie „stille Örtchen“ in der Gaststätte Bruns eröffnet. Die Gaststätte hat zudem eine besondere Bedeutung für Venrath: In der Gastwirtschaft bildete sich einst der lokale Widerstand gegen den Braunkohletagebau.

Mit dem LEADER-Projekt Zukunftsdörfer wurden gleich mehrere Herausforderungen des Strukturwandels aufgegriffen. Gemeinsam mit den Menschen vor Ort setzte die Biologische Station im Kreis Düren verschiedene Maßnahmen zur Klimaanpassung und zur Förderung der Biodiversität um.

Auch junge Menschen gestalten die Region aktiv mit. Im Zukunftsatelier - Erste Generation, das von der Lokalen Aktionsgruppe in Kooperation mit dem Science College Jülich umgesetzt wird, entwickeln Jugendliche eigene Ideen für die Zukunft des Rheinischen Reviers und bringen ihre Perspektiven in die Gestaltung ihrer Heimat ein. Das stärkt nicht nur die Selbstwirksamkeit der Jugendlichen und die Stimme der jungen Generation, sondern zeigt auch, wie Beteiligung gelingen kann.

„Die Bandbreite der Projekte zeigt, wie

flexibel LEADER ist. Es geht nicht nur um große Bauvorhaben. Manchmal macht ein digitales Freizeitangebot den Unterschied, manchmal eine moderne Sanitäranlage im Dorfmittelpunkt oder eine Zukunftswerkstatt, das Jugendliche und ihre Ideen in den Fokus rückt“, blickt Karin Piesch auf die bereits abgeschlossenen Projekte zurück.

Einreichungsfrist naht: Jetzt für eine Beratung melden

Die LEADER-Region Rheinisches Revier an Inde und Rur ruft alle Interessierten dazu auf, sich frühzeitig bei Regionalmanagerin Karin Piesch und Kollegen für eine Beratung zu melden: E-Mail: leader@inde-rur.de, Telefon: 02461 801 81 65.

Plausible Antragsunterlagen müssen spätestens bis zum 24. September beim Regionalmanagement eingereicht werden. „Viele Interessierte glauben, dass der Weg zur Förderung kompliziert ist. Unsere Erfahrung zeigt aber: Wer frühzeitig das Gespräch mit uns sucht, kann viele Fragen schnell klären. Wir begleiten die Projektträgerinnen und Projektträger Schritt für Schritt“, erklärt Karin Piesch.

Dazu bietet die LEADER-Region im Vorfeld Informationsveranstaltungen an. Dort erhalten Interessierte einen Überblick über die Fördermöglichkeiten und können ihre Projektideen bereits kurz ansprechen.

Infoveranstaltung „Was kann LEADER?“:

2. September, um 17 Uhr, online
Link auf der Webseite im Kalender www.inde-rur.de

Blick in die Zukunft

Wer die Zukunft des Rheinischen Reviers aktiv mitgestalten möchte, sollte diese Förderchance jetzt nutzen. „Denn gute Ideen verdienen die Unterstützung, die sie brauchen, um Wirklichkeit zu werden. LEADER hat in den vergangenen Jahren viele wichtige Projekte im Rheinischen Revier ermöglicht. Gleichzeitig ist aktuell noch nicht abschließend geklärt, wie die Förderung nach der aktuellen EU-Förderperiode ab 2028 aussehen wird. Umso wichtiger ist es, die Chancen zu nutzen, die uns jetzt zur Verfügung stehen“, resümiert Karin Piesch.

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Bestattung bewusst gestalten



Wenn ein Mensch geht, stehen Angehörige oft vor vielen Entscheidungen. Neben der Trauer gilt es, Formalitäten zu klären und einen würdevollen Abschied zu organisieren.

Gerade in dieser Situation kann es helfen, sich frühzeitig zu informieren und Unterstützung anzunehmen.

Grabpflege mit Bedeutung

Die Pflege einer Grabstätte ist für viele Hinterbliebene ein wichtiger Bestandteil des Erinnerns.

Blumen, Kerzen oder kleine persönliche Zeichen halten die Verbindung zum Verstorbenen aufrecht.

Gleichzeitig schafft die regelmäßige Pflege einen festen Ort für

Trauer und Gedanken. Wer diese Aufgabe nicht selbst übernehmen kann, findet in fachkundiger Betreuung eine verlässliche Hilfe.

Vorsorge schafft Klarheit

Immer mehr Menschen entscheiden sich dafür, ihre Wünsche rund um die eigene Bestattung frühzeitig festzuhalten.

Eine solche Vorsorge kann Angehörige entlasten und hilft, Entscheidungen im Sinne des Verstorbenen zu treffen.

Dazu zählen die Wahl der Bestattungsart, der Ort der Beisetzung und die Gestaltung der Trauerfeier. Ein offenes Gespräch innerhalb der Familie kann dabei ebenso wichtig sein wie eine fachliche Beratung.

Individuelle Wege des Abschieds

Abschiede werden heute zunehmend persönlicher gestaltet. Neben traditionellen Formen gibt es vielfältige Möglichkeiten, die Zeremonie individuell auszurichten. Musik, persönliche Wor-

te oder besondere Orte können dazu beitragen, das Leben des Verstorbenen würdevoll zu würdigen.

Auch alternative Grabformen gewinnen an Bedeutung und bieten unterschiedliche Wege der Erinnerung.

Regionale Unterstützung nutzen

Im Umfeld von Traueranzeigen und Bestattungsangeboten finden sich zahlreiche Ansprechpartner, die im Ernstfall begleiten.

Bestattungsunternehmen, Friedhofsverwaltungen und weitere Dienstleister bieten Orientierung und übernehmen organisatorische Aufgaben. Es lohnt sich, diese Angebote zu kennen und bei Bedarf in Anspruch zu nehmen.

Ein Abschied lässt sich nicht planen wie ein gewöhnlicher Termin, doch gute Vorbereitung und verlässliche Begleitung können vieles erleichtern. Wer sich informiert und Unterstützung nutzt, schafft Raum für einen würdevollen und persönlichen Abschied. (Text mit Hilfe von KI erstellt)

Bestattungen Birekoven
seit 1993
Hilfe - Beratung - Unterstützung

Aus Tradition seit 100 Jahren
Wir reichen Ihnen die Hand -
Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560
www.birekoven.de
info@birekoven.de

Dino Breuer

Bestattungen

Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstraße 18

Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstraße 2
www.Karl-Breuer.de

Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe: 02423 90 11 02
Birkesdorf: 02421 4 86 79 79

www.bestattungen-mirbach.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apotheken-Notdienste für Merzenich

Freitag, 4. September

easyApotheke Kerpen

Am Falder 28, 50171 Kerpen, 02237 9299499

Samstag, 5. September

St. Josef-Apotheke OHG

Bahnstraße 10, 50170 Kerpen, 02275 4142

Sonntag, 6. September

Erftland Apotheke

Kerpener Straße 32-34, 50170 Kerpen, 02273 52654

Montag, 7. September

Rotbach Apotheke

Bonner Straße 54-56, 50374 Erftstadt, 02235 76355

Dienstag, 8. September

Victoria Apotheke

Bahnhofstraße 8, 52372 Kreuzau, 02422 94080

Mittwoch, 9. September

Kreuz-Apotheke

Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422 94000

Donnerstag, 10. September

Apotheke Marienstraße

Marienstraße 3, 50171 Kerpen, 02237 92860

Freitag, 11. September

Markus Apotheke

Zülpicher Straße 118, 52349 Düren, 02421 505231

Samstag, 12. September

Adler-Apotheke

Hahnenstraße 30, 50171 Kerpen, 02237 2550

Sonntag, 13. September

Viktoria-Apotheke

Heerstraße 227, 50169 Kerpen, 02237 8051

Montag, 14. September

Frings-Apotheke Thaliastrasse

Thaliastraße 7, 50170 Kerpen, 02273 914888

Dienstag, 15. September

Apotheke an der Post

Hauptstraße 197, 50169 Kerpen, 02273 8144

Mittwoch, 16. September

Neffeltal-Apotheke

Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426 4067

Donnerstag, 17. September

MAXMO Apotheke StadtCenter Düren

Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421 306090

Freitag, 18. September

Rosen-Apotheke

Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428 6699

Samstag, 19. September

easyApotheke Kerpen

Am Falder 28, 50171 Kerpen, 02237 9299499

Sonntag, 20. September

Kreuz-Apotheke

Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422 94000

Jewils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notdienste für Niederzier

Freitag, 4. September

Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.
Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403 6368

Samstag, 5. September

St. Josef-Apotheke OHG
Bahnstraße 10, 50170 Kerpen, 02275 4142

Sonntag, 6. September

Linden-Apotheke Schramm oHG am Krankenhaus Düren
Merzenicher Straße 33, 52351 Düren, 02421 306510

Montag, 7. September

Bonifatius-Apotheke
Gneisenaustraße 68, 52351 Düren, 02421 71260

Dienstag, 8. September

Marien-Apotheke
Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464 1754

Mittwoch, 9. September

Rur Apotheke
Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 02461 51152

Donnerstag, 10. September

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.
Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421 13008

Freitag, 11. September

Adler-Apotheke
Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465 99100

Samstag, 12. September

Arnoldus-Apotheke
Arnoldusstraße 14, 52353 Düren, 02421 5003775

Sonntag, 13. September

Reichsadler-Apotheke
Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 02421 81914

Montag, 14. September

Tivoli Apotheke
Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421 44160

Dienstag, 15. September

Ahorn-Apotheke
Valenciener Straße 134, 52355 Düren, 02421 968800

Mittwoch, 16. September

Nord Apotheke
Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Donnerstag, 17. September

MAXMO Apotheke StadtCenter Düren
Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421 306090

Freitag, 18. September

Rosen-Apotheke
Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428 6699

Samstag, 19. September

Schwanen-Apotheke
Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421 931010

Sonntag, 20. September

Rur Apotheke
Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 02461 51152

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag
Alle Angaben ohne Gewähr

Anonyme Alkoholiker

0176 5008 7394





Aquafitness

Mit Schwung in den Herbst!

Gelenkschonendes Ganzkörpertraining im Wasser. Ideal für jedes Fitnesslevel.

Jetzt durchstarten – dienstags & freitags!

Jetzt anmelden unter: **0 24 22 / 954 16 43**
info@therapie-schulungszentrum-fromeyer.de

Heike Fromeyer • Aqua Fitness-Trainerin

www.therapie-schulungszentrum-fromeyer.de



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilfetelefon
Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |
| • Zahnärztlicher Notdienst | 01805 986700 |
- 

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 18. September 2026
Annahmeschluss ist am:
14.09.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK MERZENICH UND
NIEDERZIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

SPD Merzenich Jürgen Zeyen
CDU Merzenich Klaus Brenke
FDP Merzenich Klaus Breuer

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Merzenich und Nieder-
zier. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto
(Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Waren-
zeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; feh-
lende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Nament-
lich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die
Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichen-
den haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Anna Lauscher
Mobil +49 176 19 2600 49
a.lauscher@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-merzenich-niederzier.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trocken-
bau

und Bodenverlegearbeiten, günstige
Festpreise, saubere Ausführung,
Termine frei. Tel. 02429/908144 od.
0170/7555363

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Aus-
weise, Urkunden, Soldatenfotos
oder Alben, Helme, Orden, Dolche,
Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles
anbieten unter: Tel. 0177/8695521



Familien



ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€
HALLO ZOO
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-merzenich-niederzier.de/e-paper
rundblick
MERZENICH & NIEDERZIER
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Tag des Bades 2026

So werden Bad-Träume Realität

Wie könnte es aussehen, das neue, moderne Bad im vertrauten Heim oder im neuen Zuhause, das mehr Wohnqualität und Versorgungssicherheit bringen soll? Vor allem fragen sich viele: Wie ist es für mich realisierbar, und wo werde ich gut beraten?

Hunderte Badausstellungen öffnen ihre Türen

Am Tag des Bades, dem 19. September, zeigen die Badprofis in ihren Ausstellungen und am Bildschirm, was möglich ist - und was sinnvoll. Denn nur ein Bad, das zu seinen Bewohnern passt, ist ein gutes Bad. Was das für die Badplanung bedeutet und wie der ganz persönliche Bad-Traum aussehen kann, erfahren Interessierte an diesem Aktionstag der Fachbranche besonders schnell und unkompliziert. Dieses Jahr findet der Tag des Bades unter dem Motto „Mein gutes Bad“ statt.

Gut beraten - schnell und unkompliziert

Ein schönes, modern ausgestattetes Badezimmer ist Rückzugsort und Altersvorsorge zugleich. Doch es zu planen und zu realisieren ist heutzutage keine Kleinigkeit. Kosten- und Gestaltungsfragen sind so aufwändig und komplex wie bei kaum einem anderen Wohnbereich. Sanitär- und Haustechnik, architektonische Gegebenheiten und Budgetfragen müssen dabei mit persönlicher Lebenssituation und individuellen Gestaltungswünschen unter einen Hut gebracht werden. Schließlich geht es nicht nur um eine reibungslose Organisation des Alltags, sondern auch um Körperpflege und Regeneration, und für viele auch um Gesundheit und die Sicherung von Selbstständigkeit. Ob bei der Neuplanung, einem Update oder einem Renovierungsprojekt als Vorsorgemaßnahme für eine lange Selbstständigkeit - am Aktionstag kann sich mit Hilfe der Badplanungsprofis jeder ein

erstes Bild von seinem guten Bad machen.

Tag des Bades am Samstag, 19. September

Der Tag des Bades ist eine Initiative aller Partner der Sanitärfachbranche, ausgerufen von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS) - einem Dachverband aus Industrie, Handel und Handwerk. Der jährliche Aktionstag soll inspirieren und unverbindlich informieren. Bundesweit nehmen Hunderte Badstudios des Fachhandwerks und Ausstellungen des Fachgroßhandels teil und öffnen dazu am Samstag ihre Türen. Informationen zum Tag des Bades 2026 und zu den teilnehmenden Badstudios und Fach-Ausstellungen erhalten Interessierte unter <http://www.gutesbad.de>. (akz-o)

Clemens

Containerdienst

Pflasterarbeiten Zaunbau Garten- und Landschaftsbau Erdbewegungen

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilkletterertechnik

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54



Dachdeckermeisterbetrieb
Decken - Dämmen - Dichten

Jahnstraße 7
52399 Merzenich

Tel.: 02421-93 11 21

Fax: 02421-93 13 46

Mobil: 0172-813 37 50

strauch.bedachungen@t-online.de
www.strauch-bedachungen.de

Geprüfter Gebäudeenergieberater (HWK) der Handwerkskammer zu Aachen

Dächer • Solaranlagen • Beratung • Planung • Notfall-Service

STEFAN MAIWALD

Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallation für Privat u. Gewerbe
E-Nachtspeicher- u. Fußbodenheizung
Netzwerktechnik-SAT-Anlagen
Beleuchtungstechnik-Sprechanlagen
Photovoltaik-Wallbox für E-Mobilität

Elektrotechnikermeister Stefan Maiwald

Lindenstr. 46b • 52399 Merzenich
Tel. 0 24 21 / 39 25 45 • Mobil 0157 / 72 95 52 20

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Kultur-Scheck NRW

Kultur schafft Lebensqualität und verbindet Menschen - gerade im ländlichen Raum, wo kulturelle Angebote oft seltener sind. Mit den Kultur-Schecks Nordrhein-Westfalen unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen gemeinnützige Vereine, Initiativen und Organisationen dabei, kulturelle Veranstaltungen im ländlichen Raum unkompliziert umzusetzen.

Gefördert werden öffentliche Kulturveranstaltungen und Veranstaltungsreihen mit einem Festbetrag von 500 Euro, wenn für die Durchführung mindestens 500 Euro an förderfähigen Ausgaben entstanden sind. Dies sind zum Beispiel Künstlerhonorare, Technik, Raummieten etc. Ob Konzert, Theateraufführung, Lesung, Ausstellung oder kulturelles Angebot im Rahmen von Brauchtum

und Ehrenamt: Die Kultur-Schecks helfen dort, wo oft schon ein kleiner Zuschuss ausreicht, um Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Das Programm ist bewusst unbürokratisch gestaltet. Der Antrag wird erst nach Abschluss der Veranstaltung online über www.kultur.web.nrw.de/auth/login gestellt und zusammen mit den entstandenen Rechnungen und Belegen eingereicht.

Ziel des Programms ist es, das kulturelle Leben im ländlichen Raum zu stärken, ehrenamtliches Engagement sichtbar zu machen und Menschen vor Ort zusammenzubringen. So trägt das Land dazu bei, kulturelle Teilhabe, Gemeinschaft und gesellschaftlichen Zusammenhalt nachhaltig zu fördern. Das Programm läuft noch bis zum 31. Dezember.

7. Hundewandertag im Kreis Düren

Der Tierschutzverein für den Kreis Düren lädt zum 7. Hundewandertag ein, mit neuem Konzept für Welpen, Senior, Bewegungsmuffel und Sportskanone. Am 3. Oktober geht der Hundewandertag, veranstaltet vom Tier-

schutzverein für den Kreis Düren, in die nächste Runde und begrüßt alle wanderlustigen Zwei- und Vierbeiner zum gemeinsamen Wandern im Burgauer Wald. Neben verschiedenen Angeboten rund um den Hund, wartet der Hundewandertag dieses Jahr mit einem neuen Konzept auf, so die Tierschützer. Gewandert wird in drei Vormittags- und zwei Nachmittagsgruppen. Angeboten werden je eine kleine und eine große Runde am Vor- und Nachmittag, sowie eine Welpen- und Seniorenrunde am Vormittag. Pro Gruppe können maximal 40 Personen teilnehmen, eine Anmeldung über die Website www.hundewandertag-dueren.de ist



Ihr Meisterbetrieb berät Sie
gerne in allen Fragen rund um

**Heizung,
Sanitär,
Solar.**

lassiwe
HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

Ingo Lassiwe
An der Kippe 25 • 52459 Inden
Tel.: 02465/30 40 73 • Fax: 02465/14 17
Mobil: 0151/59 17 30 15
E-Mail: info@heizung-lassiwe.de
www.heizung-lassiwe.de

**Ambulanter Pflegedienst
Sonja Sanke GmbH**

Pflege mit Herz.
Zeit für den Menschen.

Individuell, kompetent und mit Herz –
wir sind für Sie da, damit Sie sich
zu Hause **gut umsorgt** fühlen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche § 37.3
- Hausnotruf

- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- u. v. m.

*Rufen Sie uns an –
wir helfen Ihnen gerne!*

024 21 – 40 89 0 61

Lindenstraße 44 • 52399 Merzenich www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Foto: SK Fotografie & Grafik

erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt laut dem Verein 5 Euro pro Hund.

Für die von Ehrenamtlichen des Vereins geführten Runden durch den Burgauer Wald, können sich die Teilnehmenden mit ihrem Hund ab 9:30 Uhr, bzw. 12:30 Uhr vor Ort am Kreistierheim in Düren-Niederau registrieren, bevor gemeinsam losgewandert wird. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Die Tierschützer freuen sich auf viele Wanderlustige mit ihren vierbeinigen Begleitern. Aber auch wer nicht mitwandert, ist auf dem Tierheim-Gelände herzlich willkommen. Der gesamte Tageserlös kommt den Tieren im Tierheim zugute.